

Beilage zum Intelligenz-Blatt No. 27.

Dienstag, den 5. April 1836.

Kameralamt Dornstetten.

Dornstetten. [Verkauf von Früchten, Feuergewehren etc.] Donnerstag den 7. April d. J. Vormittags 9 Uhr werden auf dem Amtszimmer der unterzeichneten Stelle im öffentlichen Aufstreich verkauft:

a. vom kameralamtlichen Kasten zu Dornstetten

- 1 Schfl. 6 Sri. alten Roggen
- 2 — — — neuen Roggen
- 26 Schfl. 3 Sri. alten Dinkel
- 31 — 4 — neuen Dinkel
- 13 Schfl. 7 Sri. alten Haber
- 14 — 6 — neuen Haber.

b. vom Kasten in Reichenbach.

- 6 Schfl. halb alten u. halb neuen Roggen
- 33 — — desgleichen Dinkel
- 10 — — desgleichen Haber.

Ferner werden verkauft:

- 2 ganz gut conditionirte Jagdsinten,
- 2 alte Pistolen, und
- 1 BackDeschen von Sturz.

Aus freier Hand verkauft die unterzeichnete Stelle alten und neuen Haber.

K. Kameralamt
Dornstetten
Mayer.

Göttelfingen, Gerichtsbezirks Freudenstadt. [Gläubiger Aufruf.] Um die Verlassenschaft des kürzlich verstorbenen Daniel Hartmann, gewesenen Bürger und Tagelöhners vom Allmandle, Schultheißerei Göttelfingen, sowie die — der verstorbenen Eva Wahr, weil. Johannes Wahr, Tagelöhners Wittwe von Göttelfingen, mit Sicherheit vertheilen zu können, werden diejenigen, welche aus irgend einem Grunde Ansprüche an dieselben zu machen haben,

hiemit aufgefordert ihre Forderungen unter Vorlegung der Beweis Documenten bei dem Waisengericht Göttelfingen, binnen 14 Tagen einzureichen, widrigenfalls sie sich die, aus der Nichtbeachtung dieser Aufforderung für sie entstehenden Nachtheile selbst zuzuschreiben haben.

Den 25. März 1836.

Waisengericht.

Vdt. K. Amtsnotariat
Dornstetten.

Assistent Hoffalter.

Nagold. [Erklärung.] Die unterzeichnete Stelle sieht sich veranlaßt, die Wohlthätliche Ortsvorstände höchst zu bitten, ihrer Einwohnerschaft zu eröffnen, daß diejenige Bürger, welche zur hiesigen Stiftungs pflege Kapitalien schuldig sind, den Zins hieraus auf den Tag der Verfallzeit zu berichtigen haben, widrigenfalls von Seiten des Stiftungsraths die Verfügung getroffen werden wird, denjenigen nicht einhaltenden Personen das Kapital aufzukündigen. Man erwartet nun, daß dieser Erlaß von den Herrn Orts-Vorstehern um so gewisser ihren Untergebenen bekannt gemacht wird, indem dadurch sie von den vielen mündlich und schriftlichen Schuld Klagen befreit werden können.

Den 28. März 1836.

Stiftungs-Pfeger
Schmidt.

Nagold. In der Behausung der verstorbenen Christian Schwarzkopf Rothgerbers Wittwe dabier, wird
den 7. und 8. April

nun auf
ne alleinige
Das viel-
mich bisher
werde ich
nie wird
dafür ver-
entlich aus-
sonders ver-
daher, das
Zutrauen,
lassen.

Richter.
die Anzeige
käft hiemit
wird mein
das Ver-
seit einer
zu Theil
erwerben,
Bedienung

Gaab,
hefer.
le zu ver-
blau ange-
it eisernen
zum zwei-
igen Preis
z,
Meister.

Anzeige.]
Frühjahr
die Blau-
mit Recht
Ue recht
der Waare
hat. Für
iet.
Sturm.

eine Fahrniß-Auktion gegen baare Bezahlung abgehalten, welche bestehet in Silber, Frauen-Kleider, Bettgewand, Leinwand, Wdß, Zinn, Kupfer, Blech- und Eisen-Geschirr, Schreinwerk, auch gemeiner Hausrath. Die Liebhaber können sich an gedachten Tagen je

Morgens 8 Uhr

in dem Schwarzkopfschen Haus einfinden.

Die Wohlthätlichen Orts-Vorstände werden ersucht, den Amts-Untergebenen diß gefälligst bekannt machen zu lassen.
Den 28. März 1856.

Die Erben.

Rottenburg a. N. [Zuch-Bleiche.] Der Unterzeichnete hat eine neue aufs vortheilhaftest-eingerichtete Zuch-Bleiche, und empfiehlt solche einem geehrten Publikum zur Aufgabe von Tüchern aufs ergebnste, er wird sich ganz angelegen seyn lassen, die ihm anvertraute Waare aufs Beste und Schnellste zu besorgen, und bittet um geneigten Zuspruch. Die Elle kostet unerachtet freier Einsendung hin und her, nur 2 1/2 kr., und wird gebeten, solche dem Tübinger Boten Christoph Lehre in Nagold zu übergeben.

Am 24. März 1856.

Lorenz Johner,
Bleich-Inhaber.

Freudenstadt. [Kleesaamen.] Bei Unterzeichnetem ist ganz schöner reiner dreiblättriger und ewiger, oder blauer Kleesaamen zu billigen Preisen zu haben.

Im März 1856.

Kaufmann Baitenmann.

Oberthalheim, Gerichtsbezirks Nagold. [Kleesaamen-Verkauf.] Unterzeichneter hat ungefähr 50 Sri. reinen

gefunden in Kaufmanns guter Waare 3blättigen Kleesaamen gegen baare Bezahlung oder auf Borgfrist bis Martini l. J. zu verkaufen, und siehet sehr vielen Kaufsliebhabern entgegen.

Den 21. März 1856.

Kronenwirth Ruon.

Wöchentliche Fruchtpreise,

In Freudenstadt,

den 26. März 1856.

Kernen 1 Schfl.	10 fl. 40 kr.	10 fl.	8 kr.	9 fl.	4 kr.
Roggen 1 —	8 fl. — kr.	— fl.	— kr.	— fl.	— kr.
Gerste 1 —	8 fl. — kr.	7 fl.	44 kr.	7 fl.	30 kr.
Haber 1 —	5 fl. — kr.	4 fl.	48 kr.	4 fl.	45 kr.
Erbfen 1 Sri.	1 fl. 36 kr.	— fl.	— kr.	— fl.	— kr.
Linzen 11 —	— fl.	— kr.	— fl.	— fl.	— kr.

In Calw,

den 26. März 1856.

Kernen 1 Schfl.	9 fl. 40 kr.	9 fl.	25 kr.	9 fl.	— kr.
Dinkel 1 —	4 fl. 15 kr.	4 fl.	6 kr.	4 fl.	— kr.
Haber 1 —	4 fl. 30 kr.	4 fl.	7 kr.	4 fl.	— kr.
Roggen 1 Sri.	1 fl. — kr.	— fl.	57 kr.	— fl.	— kr.
Gersten 1 —	1 fl. 4 kr.	1 fl.	— kr.	— fl.	— kr.
Bohnen 1 —	1 fl. 20 kr.	1 fl.	16 kr.	— fl.	— kr.
Wicken 1 —	1 fl. 4 kr.	— fl.	57 kr.	— fl.	— kr.
Linzen 1 —	1 fl. 36 kr.	— fl.	— kr.	— fl.	— kr.
Erbfen 1 —	1 fl. 36 kr.	— fl.	— kr.	1 fl.	4 kr.

In Nagold,

den 2. April 1856.

Dinkel 1 Schfl.	4 fl. 30 kr.	4 fl.	15 kr.	4 fl.	— kr.
Verkauft wurden		91 Schfl.	0 Sri.		
Gerste 1 —	7 fl. 28 kr.	7 fl.	12 kr.	— fl.	— kr.
Verkauft wurden		6 Schfl.	— Sri.		
Roggen 1 —	— fl.	— kr.	— fl.	— fl.	— kr.
Verkauft wurden		0 Schfl.	0 Sri.		
Haber 1 —	4 fl. 48 kr.	4 fl.	36 kr.	4 fl.	20 kr.
Verkauft wurden		5 Schfl.	0 Sri.		

In Altensteig,

den 30. März 1856.

Dinkel alter 1 Schfl.	— fl.	— kr.	4 fl. 40 kr.	— fl.	— kr.
Verkauft wurden			6 Schfl.	0 Sri.	
Dinkel neuer 1 Schfl.	4 fl. 36 kr.	4 fl.	30 kr.	4 fl.	24 kr.
Verkauft wurden			65 Schfl.	0 Sri.	
Haber 1 —	5 fl. — kr.	4 fl.	36 kr.	— fl.	— kr.
Verkauft wurden			10 Schfl.	0 Sri.	
Roggen 1 —	— fl.	— kr.	8 fl.	— kr.	— fl.
Verkauft wurden			5 Schfl.	0 Sri.	
Kernen 1 —	— fl.	— kr.	10 fl. 40 kr.	— fl.	— kr.
Verkauft wurden			1 Schfl.	0 Sri.	
Gerste 1 —	— fl.	— kr.	8 fl. 32 kr.	— fl.	— kr.
Verkauft wurden			2 Schfl.	0 Sri.	
Wicken 1 Sri.	— fl.	— kr.	1 fl. 12 kr.	— fl.	— kr.
Verkauft wurden			0 Schfl.	2 Sri.	
Erbfen 1 —	— fl.	— kr.	1 fl. 30 kr.	— fl.	— kr.
Verkauft wurden			0 Schfl.	3 Sri.	